







Online-Fortbildungsreihe des NIEDERSACHSENBÜRO Neues Wohnen im Alter in Kooperation mit dem Amt für regionale Landesentwicklung Leine-Weser und dem Niedersächsischen Städte- und Gemeindebund

Wohnen-Pflege-Nachbarschaft. Zukunftsfähige Strukturen in Städten und Dörfern

- Auftakt (kostenfrei): Mi, **24. März 2021**, 16.30 19.00 Uhr
- Fortbildung in drei Veranstaltungsblöcken (kostenpflichtig): Di, **20.04.**, Do, **22.04** und Di, **27.04.2021**, 17.00 19.00 Uhr

Bei Bedarf: Technikprobe für Teilnehmende Block 1-3 am 13.04.21, 17.00 Uhr

Selbstbestimmt und sozial eingebunden im gewohnten Umfeld alt werden – auch bei Hilfe- und Pflegebedürftigkeit: das wünschen sich die meisten Menschen. Doch der demografische und gesellschaftliche Wandel, der u.a. auch den Verlust (lokaler) familiärer Unterstützung mit sich bringt, macht dies zunehmend schwieriger. Hinzu kommt – auch im ländlichen Raum – ein dramatischer Mangel an barrierefreien und gleichzeitig bezahlbaren Wohnungen.

Damit die Kommunen ihre Aufgabe der Daseinsvorsorge erfüllen können, bedarf es neben der wichtigsten Versorgungsinfrastruktur v.a. bezahlbarer, altersgerechter Wohnungen, ambulanter und ggf. weiterer Pflegebausteine (wie z.B. Tagespflegen) sowie funktionierender Nachbarschaftsstrukturen, die soziale Kontakte und Alltagsunterstützung auf verbindliche Weise ermöglichen. Das gelingt am besten in Kooperation mit lokalen Akteuren und der Bürgerschaft. Auf diese Weise können – im Idealfall gesteuert und koordiniert durch die Kommune – auch im kleinsten Ort zukunftsfähige, sorgende Gemeinschaften entstehen.

Die Fortbildung präsentiert eine Reihe gelungener Beispiele, deren (nicht nur kommunale) Projektverantwortliche ihre Beweggründe und ersten Schritte ins Projekt darlegen sowie das Potenzial und die wichtige Rolle bürgerschaftlicher Akteure oder Strukturen aufzeigen. Weitere Gäste der Gesprächsrunden mit jeweils anschließender Diskussion sind Expertinnen und Experten, u.a. aus der Regionalentwicklung und der Pflegewirtschaft. Ein Überblick über Fördermöglichkeiten für Kommunen und andere lokale Akteure rundet die Fortbildungsreihe ab.

Zielgruppe der Veranstaltungen sind in erster Linie Bürgermeisterinnen und Bürgermeister, die Ratsmitglieder in den Kommunen sowie Verwaltungsmitarbeitende.









Auftaktveranstaltung (kostenfrei) Mi, 24.03.2021, 16.30-19.00 Uhr

Technik: Nds. Städte- und Gemeindebund

keine Beschränkung der Zahl der Teilnehmenden

ab 16.10	Ankommen im virtuellen Veranstaltungsraum
16.30	Begrüßung
	Thematische Einführung und Vorstellung der Projekte aus Wahrenholz und Isenbüttel
	Andrea Beerli, NIEDERDSACHSENBÜRO Neues Wohnen im Alter
17.15	Gesprächsrunde
	- Dr. Marco Trips, Präsident, Nds. Städte- und Gemeindebund
	- Dinah Stollwerck-Bauer, Landesbeauftragte, Amt für regionale Landesentwicklung Leine-Weser
	- Dr. Romy Reimer, Projektleitung, "Wissen, Informationen, Netzwerke – WIN für Gemeinschaftliches Wohnen", FORUM Gemeinschaftliches Wohnen e.V., Bundesvereinigung
	- Ernst Pape, Erster stellv. Bürgermeister der Gemeinde Wahrenholz
	- Hans-Friedrich Metzlaff, Bürgermeister Samtgemeinde Isenbüttel
	im Gespräch mit Andrea Beerli, NIEDERSACHSENBÜRO Neues Wohnen im Alter
18.00	Diskussion mit allen Teilnehmenden der Veranstaltung
18.50	Informationen zu den folgenden drei Fortbildungsblöcken
19.00	Ende

Bei Bedarf: Technikprobe für Teilnehmende Block 1-3 am 13.04.2021, 17.00 Uhr

17.00	Möglichkeit, die Zoom-Anmeldung und die Teilnahme auszuprobieren
	Bitte lesen Sie vorher unsere Hinweise zur Anwendung von Zoom , die wir mit der Anmeldebestätigung versenden.

Fortbildung Block 1 (kostenpflichtig) Di, 20.04.21, 17.00-19.00 Uhr Fokus: Motivation und erste Schritte

Technik: FORUM Gemeinschaftliches Wohnen e.V., Bundesvereinigung/ NIEDERSACHSENBÜRO Teilnahmezahl: max. 20 Personen

ab 16.40	Ankommen im virtuellen Veranstaltungsraum
17.00	Begrüßung









	Vorstellung der Projekte aus Garrel, Asendorf, Mandelsloh und Eimbeckhausen
	Andrea Beerli, NIEDERSACHSENBÜRO Neues Wohnen im Alter
17.30	Gesprächsrunde
	- Wiebke Messerschmidt, Projektleitung, Diakonische Altenhilfe Leine-Mittelweser gGmbH, MAJA – Mandelsloh für Jung und Alt
	- Michael Kilian, Senioren-Wohngemeinschaft "Zur Linde", Eimbeckhausen
	- Otto König, Vorsitzender, Beverbrucher Begegnung e.V., Garrel
	- Jela Theis, Ent-Spurt e.V., Asendorf
	- Ernst Pape, Erster stellv. Bürgermeister der Gemeinde Wahrenholz
	- Thorsten Müller, Abteilungsleiter Familienservice, Isenbüttel
	im Gespräch mit Andrea Beerli, NIEDERSACHSENBÜRO Neues Wohnen im Alter
18.15	Diskussion mit allen Teilnehmenden der Veranstaltung
19.00	Ende

Fortbildung Block 2 (kostenpflichtig) Do, 22.04.21, 17.00-19.00 Uhr Fokus: Lokale Kooperationen und bürgerschaftliches Engagement

Technik: FORUM Gemeinschaftliches Wohnen e.V., Bundesvereinigung/ NIEDERSACHSENBÜRO Teilnahmezahl: max. 20 Personen

ab 16.40	Ankommen im virtuellen Veranstaltungsraum
17.00	Begrüßung
	Vorstellung der Projekte aus Seggebruch, Hohenhameln und Neuenkirchen
	Andrea Beerli, NIEDERSACHSENBÜRO Neues Wohnen im Alter
17.30	Gesprächsrunde
	- Manuela Tarbiat-Wündsch, Vorstandsvorsitzende, Mehrgenerationenhaus Bückeburg e.V., Seggebruch
	- Gisela Grote, Vorstand Öffentlichkeitsarbeit "Generationenhilfe Bördeland e.V.", Hohenhameln
	- Dr. Dirk Heuwinkel, ehemaliger Leiter Strategische Steuerung und Kreisentwicklung LK Osnabrück und Mit-Initiator des Modellprojekts "Wohnen mit Zukunft in der Samtgemeinde Neuenkirchen"
	- Stephanie Rahlf, Geschäftsführung, KoRiS - Kommunikative Stadt- und Regionalent- wicklung, Hannover
	- Michael Jaskulewicz, Geschäftsführer, Ambulante Pflege Landdienste GmbH, Dötlingen
	- Ernst Pape, Erster stellv. Bürgermeister der Gemeinde Wahrenholz
	- Thorsten Müller, Abteilungsleiter Familienservice, Gemeinde Isenbüttel
	im Gespräch mit Andrea Beerli, NIEDERSACHSENBÜRO Neues Wohnen im Alter









18.15	Diskussion mit allen Teilnehmenden der Veranstaltung
19.00	Ende

Fortbildung Block 3 (kostenpflichtig) Di, 27.04.21, 17.00-19.00 Uhr Fokus: Fördermöglichkeiten

Technik: FORUM Gemeinschaftliches Wohnen e.V., Bundesvereinigung/ NIEDERSACHSENBÜRO

Teilnahmezahl: max. 20 Personen

ab 16.40	Ankommen im virtuellen Veranstaltungsraum
17.00	Begrüßung
17.10	Die Fördermöglichkeiten im Rahmen der neuen EU-Förderperiode für Kommunen und weitere lokale Akteure
	- Henning Isensee, Referat 306, Nds. Ministerium für Ernährung, Landwirtschaft und ländliche Bodenordnung
	Ein Überblick über Bundes- und Landesmittel zur Förderung von Projekten der Daseinsvorsorge
	- Bettina Rosenbohm, Beraterin, MCON-Consulting GmbH und Servicestelle des Bündnis Innovation in der Daseinsvorsorge Weser-Ems, Oldenburg
	Das Nds. Förderprogramm Wohnen und Pflege im Alter
	- Stefanie Röder, FORUM Gemeinschaftliches Wohnen e.V., Bundesvereinigung
	Das Informations- und Fortbildungsangebot des Niedersachsenbüro
	- Andrea Beerli, NIEDERSACHSENBÜRO Neues Wohnen im Alter
18.50	Feedback zur Veranstaltungsreihe
19.00	Schluss

Gesamtmoderation: Andrea Beerli, FORUM Gemeinschaftliches Wohnen e.V., Bundesvereinigung/NIEDERSACHSENBÜRO Neues Wohnen im Alter

Teilnahmebeitrag

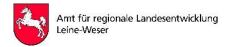
Die Auftaktveranstaltung ist kostenfrei. Die Teilnahme an einem der drei folgenden Veranstaltungsblöcke kostet jeweils 28,00 € (inklusive digitaler Tagungsunterlagen).

Alle vier Veranstaltungen bauen aufeinander auf, die drei Fortbildungsblöcke sind jedoch im Ausnahmefall auch einzeln buchbar. Nach der Anmeldung erhalten Sie eine Rechnung sowie weitere Informationen zur Veranstaltung. Der Teilnahmebeitrag ist im Voraus zu zahlen.

Anmeldung

Bitte melden Sie sich bis spätestens **17.03.2021** für die Auftaktveranstaltung bzw. die drei Fortbildungsblöcke an. Die Zahl der Teilnehmenden ist begrenzt, Interessierte aus Niedersachsen werden









bevorzugt. Stornierungen sind bis sieben Tage vor dem Termin kostenfrei; nach dieser Frist berechnen wir den Teilnahmebeitrag in voller Höhe. Bei nicht ausreichenden Anmeldezahlen behalten wir uns vor, die Fortbildung gegen Erstattung der Kosten abzusagen. Anmeldungen bitte direkt über das Anmeldeformular auf unserer Website.

Auf inhaltliche Diskussionen und den Austausch zwischen den Teilnehmenden legen wir großen Wert. Aus diesem Grund ist die Zahl der Anmeldungen für die drei Fortbildungsblöcke auf maximal **20 Personen** begrenzt.

Informationen zum Datenschutz

Zur Vernetzung der Teilnehmenden untereinander erstellen jeweils eine **Teilnahmeliste**, in der Name, Vorname, ggf. Titel, Organisation und ggf. Funktion sowie der Ort enthalten sind und die allen Teilnehmenden **vor der Veranstaltung** zur Verfügung gestellt wird.

! Falls Ihre Kontaktdaten dort nicht erscheinen sollen, teilen Sie uns dies bitte einige Tage vor der Veranstaltung mit.

Wir haben verschiedene Anbieter von **Videokonferenzen** verglichen und uns für Zoom entschieden. Das Programm bietet die besten Anwendungsmöglichkeiten für unsere Zwecke.

Hinweise zur **Datenverarbeitung** finden Sie auf unserer Website unter https://neues-wohnen-nds.de/footer/impressum-datenschutzerklaerung/. Die Datenschutzerklärung des Anbieters Zoom finden Sie hier: https://zoom.us/privacy

Wir weisen an dieser Stelle auch darauf hin, dass das Aufzeichnen des Meetings und das Fotografieren des Bildschirms durch die Teilnehmenden nicht gestattet ist.

Wir übernehmen keine Haftung, wenn Ihnen durch das Herunterladen von Zoom oder durch die Teilnahme an Zoom ein Nachteil entstehen sollte.

Aktuelles, Infomaterial und Newsletter unter www.neues-wohnen-nds.de

Das FORUM Gemeinschaftliches Wohnen e.V., Bundesvereinigung agiert bundesweit. Mit 26 Regionalstellen in fast allen



Bundesländern und der Bundesgeschäftsstelle in Hannover verfügen wir über ein breites Netzwerk rund um das Gemeinschaftliche Wohnen und neue Wohn-Pflege-Formen. Wir koordinieren und moderieren Projekte und bündeln Wissen und Erfahrungen für Menschen im demografischen Wandel. Bei uns organisieren sich Hunderte von Akteuren, die das gesamte Spekt-

rum der neuen Wohnformen abbilden. Dieses Know-how prägt unsere Workshops und Fachtagungen. Parallel unterstützen unsere Regionalstellen alle, die Impulse für eine zukunftsfähige Gesellschaft geben.

Das FORUM Gemeinschaftliches Wohnen e.V. ist einer der beiden Träger des **NIEDERSACHSENBÜRO Neues Wohnen im Alter** und für den Bereich Neue Wohnformen und Nachbarschaften verantwortlich. **Kontakt:**

Andrea Beerli beerli@neues-wohnen-nds.de

FORUM Gemeinschaftliches Wohnen e.V., Bundesvereinigung www.fgw-ev.de

NIEDERSACHSENBÜRO Neues Wohnen im Alter <u>www.neues-wohnen-nds.de</u>